

Oberliga Herren Hessen

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II : TGS Hausen 1897
Samstag, 06.04.2024, 14:00 Uhr

Echaveguren fixiert zwei Punkte für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen die TGS Hausen 1897 hat der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II am Samstag in weniger als 126 Minuten zwei Punkte in der Oberliga Herren Hessen gesammelt. Bei der TGS Hausen 1897 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 30:7 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II mit einem und die TGS Hausen 1897 mit 3 Ersatzspielern antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Meng / Mähner besiegelten mit einem 3:1 gegen Hartmann / Yeung den ersten Punkt für ihr Team. Auf verlorenem Posten standen Fischer / Echaveguren in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Surnin / Donlagic, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was ein Spielverlauf! Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Qing Yu Meng seinem Gegner Thomas Hartmann beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Zwischenzeitlich musste Torsten Mähner zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Gregor Surnin aber trotzdem sicher mit 11:8, 8:11, 11:8, 11:5 ein. Dann ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Hans-Jürgen Fischer überzeugte im Match gegen Daniel Yeung, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Auf dem falschen Fuß erwischte Manuel Echaveguren seinen Gegner Edin Donlagic beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II und der TGS Hausen 1897. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Qing Yu Meng die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Meng mit einem 11:0 über Surnin hinwegfegte. Torsten Mähner hatte seinen Gegner Thomas Hartmann beim 3:0 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Das Einzel zwischen Hans-Jürgen Fischer und Edin Donlagic endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 9:0. Manuel Echaveguren überzeugte im Match gegen Daniel Yeung, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II in der Saison nun 10 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.04.2024

gegen den TV 1894 Braunfels an. Für die TGS Hausen 1897 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf am 21.04.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 16:26 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II

Doppel: Meng / Mähner 1:0, Fischer / Echaveguren 1:0

Einzel: Q. Meng 2:0, T. Mähner 2:0, H. Fischer 2:0, M. Echaveguren 2:0

TGS Hausen 1897

Doppel: Hartmann / Yeung 0:1, Surnin / Donlagic 0:1

Einzel: G. Surnin 0:2, T. Hartmann 0:2, E. Donlagic 0:2, D. Yeung 0:2